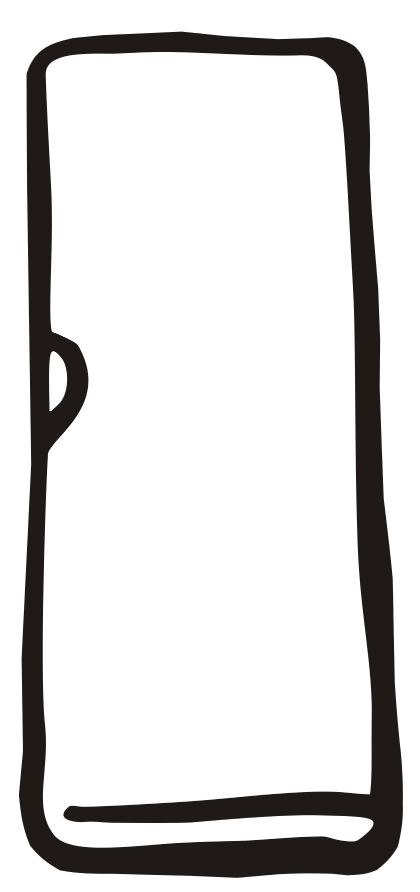
Kühl-Gefrierkombination integrierbar | Combiné réfrigérateur-congélateur intégrable | Combinazione frigo-congelatore integrabili | Combined refrigerator-freezer for integrated use

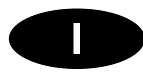
GEBRAUCHSANWEISUNG
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONE D'USO
OPERATING INSTRUCTIONS



IK 261 10 RE / IK 261 10 LI
IK 311 10 RE / IK 311 10 LI
IK 321 10 RE / IK 321 10 LI

Seite 2 D

Page 10


Pagina 18




Electrolux

7083 425-00

Entsorgungshinweis



Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

• Gerät unbrauchbar machen.
• Netzstecker ziehen.
• Anschlusskabel durchtrennen.



WARNUNG
Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!
Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

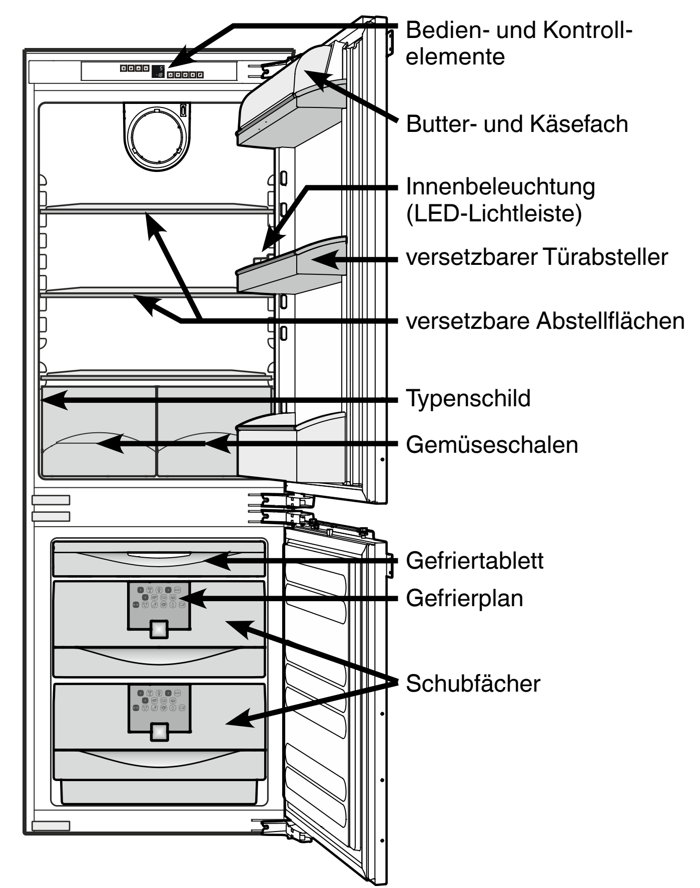
Einsatzbereich des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z. B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Benutzen Sie das Gerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten. Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Gerätebeschreibung



Sicherheits- und Warnhinweise

• Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.

• Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.

• Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.

• Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.

• Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.

• Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.

• Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.

• Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.

• Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in der Benutzung des Gerätes unterwiesen oder anfänglich beaufsichtigt. Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt bleiben, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

• Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.

• Speiseeis, besonders Wassereis oder Eiswürfel, nach dem Entnehmen nicht sofort und nicht zu kalt verzehren. Durch die tiefen Temperaturen besteht eine "Verbrennungsgefahr".

• Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

• Das Gerät ist zum Kühlen, Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln und zur Eisbereitung bestimmt. Es ist für die Verwendung im Haushalt konzipiert.

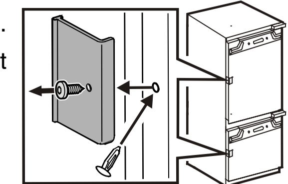
• Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.

• Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.

• Die LED-Lichtleiste im Gerät dient der Beleuchtung des Geräteinnenraumes. Sie ist nicht zur Raumbeleuchtung geeignet.

• Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muß laut der Norm EN 378 pro 8g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m^3 aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

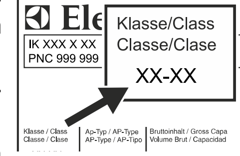
Alle Transportsicherungsteile entfernen



Rote Transportsicherung abschrauben.

Freigewordenes Befestigungsloch mit Stopfen verschließen.

Klimaklasse



Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen.

Die Klimaklasse ist am Typenschild aufgedruckt.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Klimaklasse	**Raumtemperatur**
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C
SN-ST	+10 °C bis +38 °C
SN-T	+10 °C bis +43 °C

Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Raumtemperaturen betreiben!

Elektrischer Anschluss

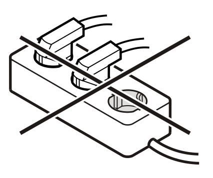
Das Gerät nur mit **Wechselstrom** betreiben.

Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.

Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.



Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

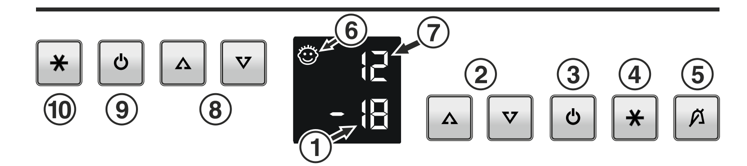
Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!

Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Lebensmittel sortiert einordnen.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.

Gefrierteil
- Wenn im Gerät eine dicke Reifschicht ist: Gerät abtauen.

Bedien- und Kontrollelemente



Kühlteil

⑦ Temperaturanzeige
⑧ Temperatureinstelltasten
⑨ Ein/Austaste
⑩ Taste ✱ (Mit ✱ schalten Sie das Kühlteil auf höchste Abkühlleistung)

Gefrierteil

① Temperaturanzeige
② Temperatureinstelltasten
③ Ein/Austaste
④ SuperFrost-Taste
⑤ Alarm-Austaste
⑥ Kindersicherung ist aktiv

Gerät ein- und ausschalten

Es empfiehlt sich das Gerät vor Inbetriebnahme innen zu reinigen (Näheres unter "**Reinigen**").

Einschalten: Ein/Austasten (links für Kühlteil ⑨, rechts für Gefrierteil ③) drücken, so dass die Temperaturanzeigen leuchten/blinken.

Ausschalten: Ein/Austasten ca. zwei Sekunden lang drücken, so dass die Temperaturanzeige erlischt.

Hinweis
Wird das Gefrierteil ausgeschaltet, ist das ganze Gerät außer Betrieb.

Temperatur einstellen

Temperatur senken/kälter
Jeweils die ▽-Einstelltaste drücken, links für Kühlteil ⑧, rechts für Gefrierteil ②.

Temperatur erhöhen/wärmer
Jeweils die △-Einstelltaste drücken.

- Während dem Einstellen blinkt der Einstellwert.
- Durch weiteres kurzes Drücken verändert sich der Einstellwert in 1 °C Schritten.
- Ca. 5 sec nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um und die tatsächliche Temperatur wird angezeigt.
- Die Temperatur ist einstellbar im
  Kühlteil: von 11 °C bis 2 °C, im
  Gefrierteil: von -16 °C bis -26 °C.

Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb werden die mittlere Kühlraumtemperatur ⑦ und die wärmste Gefrierguttemperatur ① angezeigt.

Bei Inbetriebnahme und warmem Gerät werden so lange Striche angezeigt, bis eine Temperatur des Anzeigebereichs erreicht ist (19° bis 0 °C im Kühlteil, unter 0 °C im Gefrierteil).

Sollte in der Anzeige ein **F1** bis **F5** erscheinen, so liegt ein Fehler am Gerät vor. Wenden Sie sich dann bitte an Ihren Kundendienst und teilen Sie diese Anzeige mit.

Tonwarner

Das Gerät ist mit einer Alarmfunktion ausgestattet.

Alarm - Gefrierteiltemperatur zu hoch:
Der Tonwarner ertönt wenn es im Gefrierraum nicht kalt genug ist. Gleichzeitig blinkt die Temperaturanzeige;

Der Ton verstummt durch Drücken der Taste 🔕.

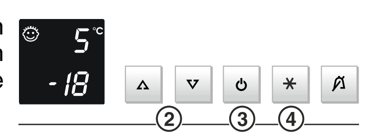
Die Temperaturanzeige blinkt so lange weiter, bis der Alarmzustand beendet ist.

Dieser Fall kann eintreten;
- wenn bei länger göffneter Gefrierteiltür warme Raumluft einströmt;
- nach einem längeren Stromausfall;
- bei einem Defekt des Gerätes.

Prüfen Sie in allen Fällen ob Lebensmittel aufgetaut oder verdorben sind.

Zusatzfunktionen

Über den Einstellmodus können Sie die Kindersicherung nutzen und die Leuchtkraft der Anzeige verändern.





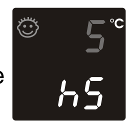
Einstellmodus aktivieren:
- Taste ✱ ④ ca. 5 sec drücken - die Taste ✱ blinkt - das Display zeigt **c** für Kindersicherung.
  Hinweis: Der jeweilige zu verändernde Wert blinkt.
- Durch Drücken der ▽/△-Taste ② die gewünschte Funktion auswählen:

  c = Kindersicherung,
  h = Leuchtkraft oder
- Jetzt durch kurzes Drücken der Taste ✱ ④ die Funktion anwählen/ bestätigen:

> Bei **c** = **Kindersicherung**
durch Drücken der ▽/△-Taste ②
c1 = Kindersicherung **ein** oder
c0 = Kindersicherung **aus** wählen und mit der Taste ✱ ④ bestätigen. Bei leuchtendem Symbol ☺ ist die Kindersicherung aktiv.



> Bei **h** = **Leuchtkraft**
durch Drücken der ▽/△-Taste ②
h1= minimale bis
h5 = maximale Leuchtkraft wählen und mit Taste ✱ ④ bestätigen.



Einstellmodus verlassen:
- Durch Drücken der On/Off-Taste ③ beenden Sie den Einstellmodus; nach 2 min. schaltet die Elektronik automatisch um. Der normale Regelbetrieb ist wieder aktiv.

Netzausfall "frost-control" Anzeige

Leuchtet in der Anzeige ein **nA**, dann bedeutet das: Die Gefriertemperatur war durch einen Netzausfall, eine Stromunterbrechung während der letzten Stunden oder Tage, zu hoch angestiegen.

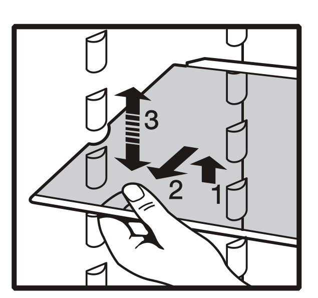
Wenn Sie während der **nA**-Anzeige die **"ALARM"** Taste drücken, erscheint in der Anzeige die wärmste Temperatur die sich während des Netzausfalls einstellte. Je nach Erwärmung oder sogar Auftauung sollten Sie die Qualität der Lebensmittel prüfen und die weitere Verwendung entscheiden!



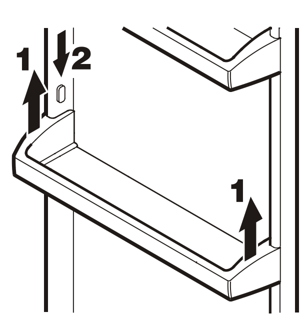
Diese wärmste Temperatur wird ca. eine Minute angezeigt. Danach zeigt die Elektronik wieder die tatsächlich vorhandene Gefriertemperatur an. Durch wiederholtes Drücken der **"ALARM"** Taste wird die Anzeige vorzeitig gelöscht.

Ausstattung

Die Abstellflächen sind je nach Kühlguthöhe versetzbar.
Glasplatte anheben, Aussparung über Auflage ziehen und höher oder tiefer einsetzen



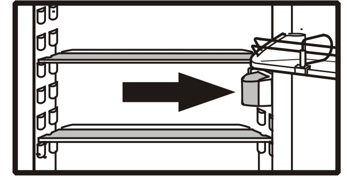
Die Türabsteller versetzen
- Absteller senkrecht nach oben heben, nach vorne herausnehmen und in anderer Höhe in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.



LED-Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 15 Minuten geöffneter Tür automatisch aus.

Leuchtet sie bei kurz geöffneter Tür nicht, jedoch die Temperaturanzeige, ist sie evtl. defekt.



Die Lichtintensität der LED-Beleuchtung entspricht der Laserklasse 1/1M.

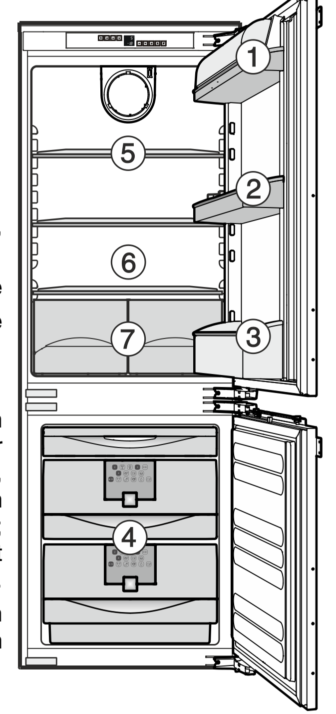
⚠ **Achtung**

Die Lichtabdeckung darf nur vom Kundendienst entfernt werden. Wenn die Abdeckung entfernt wird, nicht mit optischen Linsen aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung blicken. Die Augen können dabei geschädigt werden.

Kühlen

Einordnungsbeispiel

❶ Butter, Käse
❷ Eier
❸ Flaschen
❹ Tiefkühlkost, Eiswürfel
❺ Backwaren, fertige Speisen, Getränke
❻ Fleisch, Wurst, Molkereiprodukte
❼ Obst, Gemüse, Salate, frische Kräuter



Hinweis

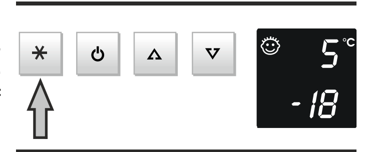
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack abgeben oder annehmen,so wie Flüssigkeiten, immer in geschlossenen Gefäßen oder abgedeckt aufbewahren; hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Obst, Gemüse, Salate können unverpackt in den Schubfächern gelagert werden.

Taste ✱

Mit ✱ schalten Sie das Kühlteil auf höchste Abkühlleistung. Es empfiehlt sich besonders, wenn Sie große Mengen von Lebensmitteln schnellstmöglich abkühlen möchten.

Einschalten

Taste ✱ kurz drücken, so dass die dazugehörende LED leuchtet. Die Kühltemperatur sinkt auf den kältesten Wert.

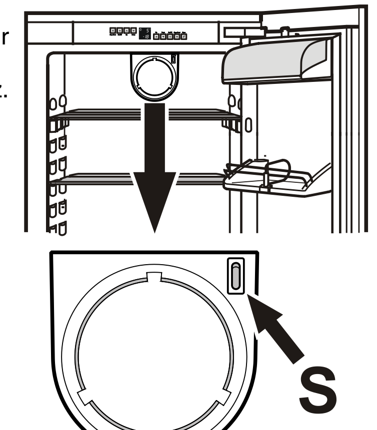


Nach 6 Stunden schaltet die Elektronik automatisch in den Normalbetrieb zurück.

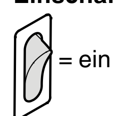
Kühlen mit Ventilator

Bei eingeschalteter Ventilatorfunktion wird im Kühlteil eine gleichmäßige Temperaturverteilung erreicht.

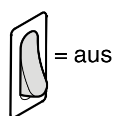
Es ist empfehlenswert:
- bei hoher Raumtemperatur (ab ca. 33 °C),
- bei hoher Luftfeuchtigkeit (z. B. an Sommertagen).



Einschalten

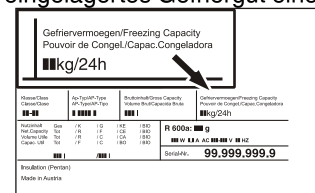
 = ein

Ausschalten

 = aus

Einfrieren

Die frischen Lebensmittel sollen möglichst schnell bis auf den Kern durchgefroren werden und bereits eingelagertes Gefriergut eine „Kältereserve“ erhalten. Das ermöglicht die Superfrost-Einrichtung.



Sie können maximal so viel „kg“ frische Lebensmittel innerhalb 24 Std. einfrieren, wie auf dem Typenschild unter „Gefriervermögen“ angegeben ist.

Einfrieren mit Superfrost

Durch Aktivieren der SuperFrost-Funktion sinkt die Temperatur im Gefrierteil auf den tiefsten erreichbaren Wert. Lebensmittel werden dadurch schnell durchgefroren und die Qualität bleibt erhalten.

- SuperFrost-Taste ④ drücken - die SuperFrost-Lampe leuchtet.
- 24 Stunden warten.
- Die frischen Lebensmittel einlegen.
- Die SuperFrost-Automatik schaltet den Einfriervorgang automatisch 65 Stunden nach dem Einschalten von SuperFrost ab.

SuperFrost müssen Sie nicht einschalten

- beim Einlegen bereits gefrorener Ware,
- beim Einfrieren von bis zu ca. 2 kg frischer Lebensmittel täglich.

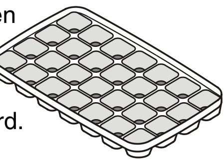
Hinweise zum Einfrieren

- Lebensmittel, die Sie selbst einfrieren, immer portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken. Damit sie schnell bis zum Kern durchfrieren, sollten folgende Mengen pro Packung nicht überschritten werden: Obst, Gemüse bis zu 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg.
- Frisch einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung kommen lassen. Packungen immer trocken einlegen, um ein Zusammenfrieren zu vermeiden.
- Die Packungen immer mit Datum und Inhalt beschriften und die empfohlene Lagerdauer des Gefrierguts nicht überschreiten.
- Flaschen und Dosen mit kohlensäurehaltigen Getränken nicht gefrieren lassen. Sie können sonst platzen.
- Zum Auftauen immer nur so viel entnehmen, wie unmittelbar benötigt wird. Aufgetaute Lebensmittel möglichst schnell zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten.

Das Gefriergut können Sie auftauen: Im Heißluftherd, im Mikrowellengerät, bei Raumtemperatur, im Kühlschrank

Eiswürfel bereiten

- Eisschale mit Wasser füllen.
- Eisschale in das Gerät stellen und gefrieren lassen.
- Die Eiswürfel lösen sich aus der Schale durch Verwinden, oder wenn die Eisschale kurz unter fließendes Wasser gehalten wird.



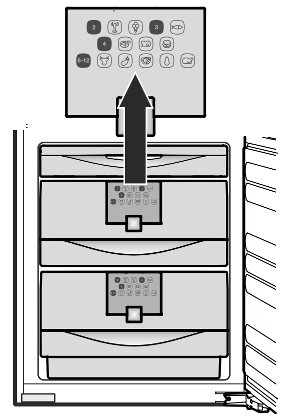
Hinweise zum Einfrieren

- Lebensmittel, die Sie selbst einfrieren, immer portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken. Damit sie schnell bis zum Kern durchfrieren, sollten folgende Mengen pro Packung nicht überschritten werden: Obst, Gemüse bis zu 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg.
- Als Verpackungsmaterial eignen sich handelsübliche Gefrierbeutel, wiederverwendbare Kunststoff-, Metall-, und Aluminiumbehälter.
- Frisch einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung kommen lassen. Packungen immer trocken einlegen, um ein Zusammenfrieren zu vermeiden.
- Die Packungen immer mit Datum und Inhalt beschriften und die empfohlene Lagerdauer des Gefrierguts nicht überschreiten.
- Flaschen und Dosen mit kohlensäurehaltigen Getränken nicht gefrieren lassen. Sie können sonst platzen.
- Zum Auftauen immer nur so viel entnehmen, wie unmittelbar benötigt wird. Aufgetaute Lebensmittel möglichst schnell zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten.

Das Gefriergut können Sie auftauen:
– im Heißluftherd
– im Mikrowellengerät
– bei Raumtemperatur
– im Kühlschrank.

Gefrierplan

Der Gefrierplan gibt symbolisch das Gefriergut mit der Haltbarkeit in Monaten an.

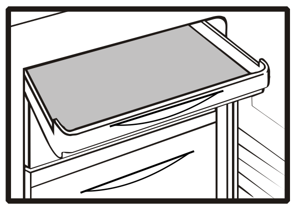


Die einzelnen Lagerzeiten, ob unterer oder oberer Wert gültig ist, hängen von der Qualität der Lebensmittel, von der Vorbehandlung bis zum Einfrieren und den Qualitätsansprüchen des einzelnen Haushaltes ab.

Für fette Lebensmittel gelten die unteren Werte.

Gefrier-Tablett

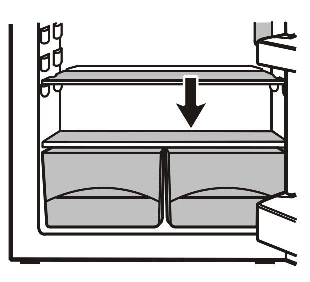
Mit dem Gefrier-Tablett können Sie Früchte (z. B. Beerenobst, Obststücke), Kräuter und Gemüse zum Belegen und Garnieren schonend einfrieren.



Gefriergut locker auf dem Gefrier-Tablett verteilen (die Früchte kleben nicht aneinander und bleiben weitgehend in Ihrer Form erhalten). 10 bis 12 Stunden durchfrieren lassen, in Gefrierbeutel oder Behälter umfüllen und in einem Schubfach einlagern.
Zum Auftauen Gefriergut locker nebeneinander ausbreiten.

Abtauen

Kühlteil

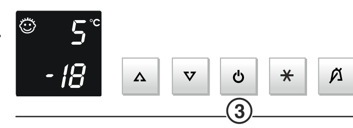


Der Kühlraum taut automatisch ab. Das Tauwasser verdunstet durch die Kompressorwärme.

Achten Sie lediglich darauf, dass das Tauwasser durch die Abflussöffnung oberhalb der Gemüseschalen unbehindert abfließen kann.

Gefrierteil

An den Wänden Gefrierraums bildet sich nach längerer Betriebszeit eine Reif- bzw. Eisschicht. Sie erhöht den Energieverbrauch. Deshalb regelmäßig abtauen.



- Zum Abtauen Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen oder Gefrierteil-Ein/Austaste ③ drücken, so dass die Temperaturanzeige erlischt.
- Schubfächer und Glasplatten entnehmen.
- Gefriergut in Papier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs ein Gefäß mit heißem Wasser auf den Boden des Innenraums stellen.
- Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen. Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen und das Gerät reinigen.

Zum Abtauen keine mechanischen Vorrichtungen oder andere künstliche Hilfsmittel verwenden, außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.

- Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.
- Die Ablauföffnung im Kühlraum mit einem dünnen Hilfsmittel, z.B. Wattestäbchen oder ähnlichem reinigen.

Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten!
Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.

Störung

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:

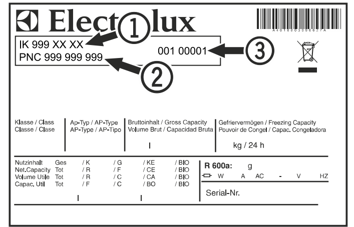
- **Das Gerät arbeitet nicht**,
– Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist,
– ob der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
– die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.

- **Die Geräusche sind zu laut**, prüfen Sie, ob
– das Gerät fest auf dem Boden steht,
– nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.

- **Die Temperatur ist nicht ausreichend tief**, prüfen Sie
– die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
– ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden;
– ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
– Ist die Entlüftung in Ordnung?
– Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?

- **Gerät fühlt sich an den Innenflächen teilweise warm an**
– Das ist völlig in Ordnung. Die abgegebene Wärme ist für die einwandfreie Funktion des Gerätes erforderlich.

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung ❶, PNC ❷ und Serienummer ❸ des Typenschildes mit.



Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Außer Betrieb setzen

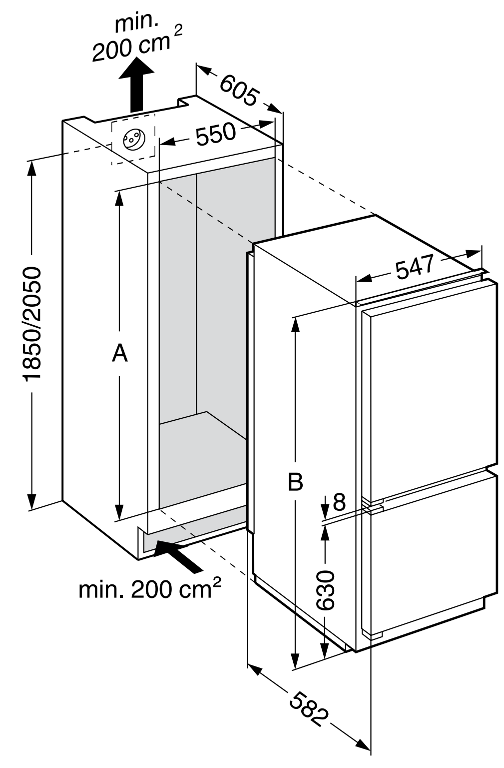
Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Einbaumaße (mm)

	A	B
SMS 12/6	1524	1523
SMS 13/6	1651	1650
SMS 14/6	1778	1777



Maximales Gewicht der Möbeltür

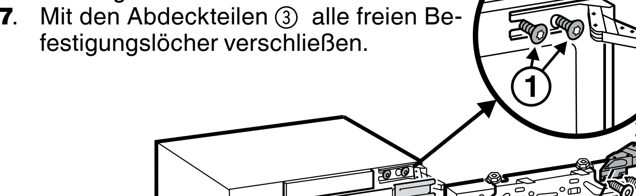
IK 261
Kühlteil = 19,5 kg
Gefrierteil = 12,5 kg

IK 311
Kühlteil = 13 kg
Gefrierteil = 12,5 kg

IK 321
Kühlteil = 13 kg
Gefrierteil = 12,5 kg

Türanschlag wechseln

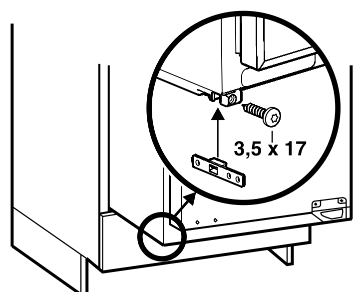
1. Abdeckteile ③ abheben.
2. Befestigungsschrauben ① am Gerätekörper nur lösen.
3. Türen aushängen.
4. Alle Befestigungsschrauben ① auf Gegenseite umsetzen und kurz einschrauben.
5. Türbefestigungsschrauben ② herausdrehen und die Scharniere diagonal umschlagen.
6. Gerätetüren in vormontierte Schrauben ① einhängen und Schrauben festziehen.
7. Mit den Abdeckteilen ③ alle freien Befestigungslöcher verschließen.





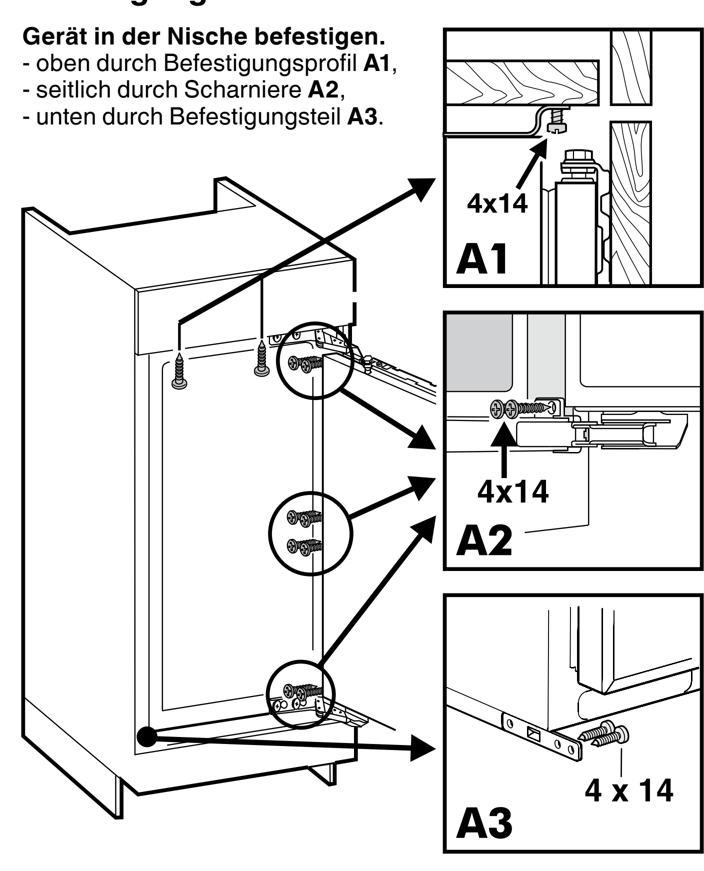
Einbau in den Küchenschrank

- Je nach Griffseite das Befestigungsteil, links oder rechts, griffseitig in die Bodenschiene einschieben. Mit der Schraube 3,5 x 17 festschrauben.
- Gerät in die Nische einschieben.



Befestigung im Küchenschrank

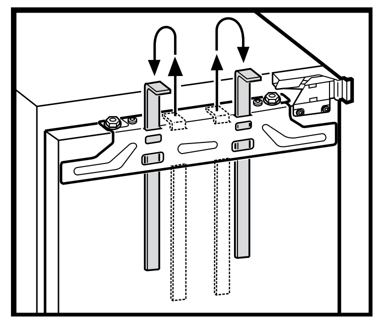
Gerät in der Nische befestigen.
- oben durch Befestigungsprofil **A1**,
- seitlich durch Scharniere **A2**,
- unten durch Befestigungsteil **A3**.



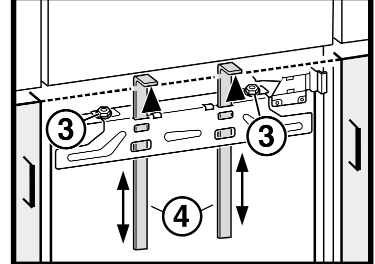
Möbeltür montieren

Hinweis: Die Montage der Möbeltür ist bei Kühlteil und Gefrierteil gleich.

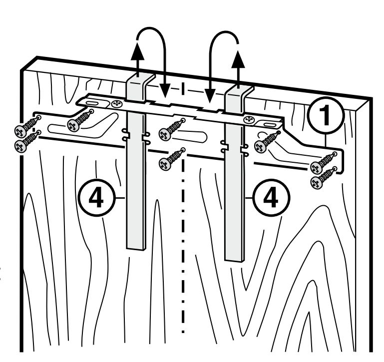
1. Montagehilfen nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.



2. Montagehilfen ④ auf Möbeltürhöhe hochschieben. Unterkante der Montagehilfe = Oberkante der Möbeltür.
3. Kontermuttern ③ abschrauben.

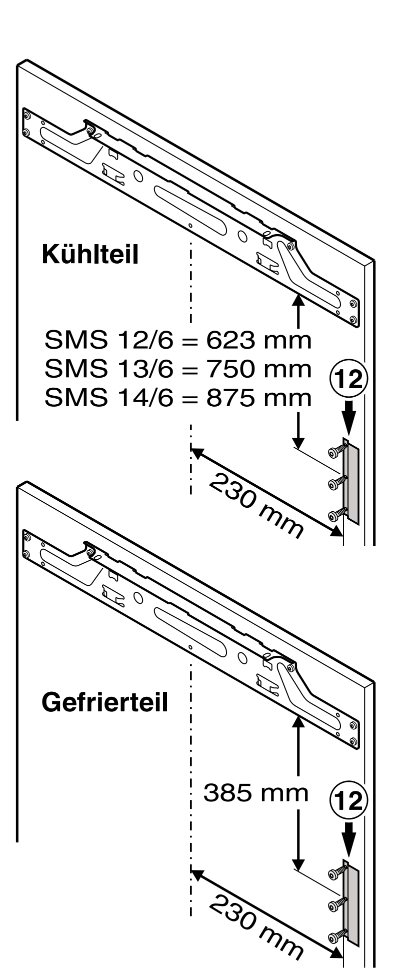


4. Befestigungstraverse ① auf die Möbeltür hängen.
5. Befestigungstraverse ① festschrauben.
6. Montagehilfen ④ nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.

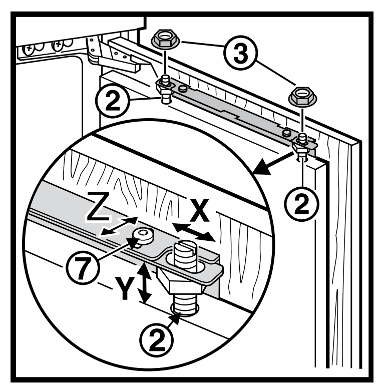


7. Schleppwinkel ⑫ auf die Möbeltür schrauben (Schrauben 4 x 14).

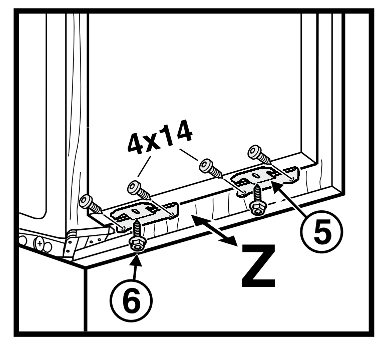
- Im Bereich des Griffes der Möbeltür muss ein Schleppwinkel montiert sein.
- Bei Bedarf können mehrere Winkel montiert werden.
- Um sicherzustellen, dass der Schleppwinkel zum Mitnahmewinkel der Kühlschranktür passt, sind nebenstehende Maße zu verwenden.



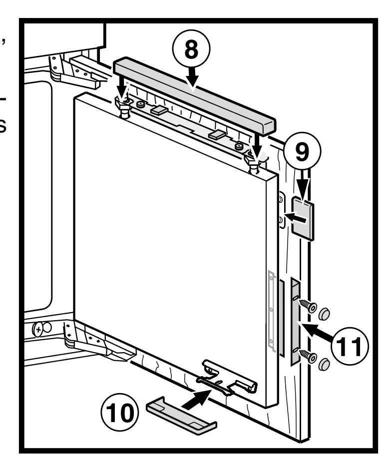
8. Möbeltür auf die Gerätetür/Justagebolzen ② einhängen, Kontermuttern ③ locker auf die Justagebolzen aufschrauben.
9. Die Möbeltür bündig und fluchtend zu den umliegenden Möbelfronten ausrichten. Kontermuttern ③ anziehen.
10. Möbeltür in der Tiefe **Z** ausrichten: die Schrauben ⑦ lösen.



11. Befestigungswinkel ⑤ mit Sechskantschraube ⑥ auf die vorgebohrten Löcher der Gerätetür schrauben.
12. Gerätetür durch die Befestigungswinkel mit der Möbeltür verschrauben: (Schrauben 4x14).
13. Möbeltür in der Tiefe **Z** ausrichten.



14. Alle Abdeckungen ⑧, ⑨, ⑩ montieren.
15. Mitnahmewinkel ⑪ im Bereich des Schleppwinkels montieren.



16. Die Endanschlag-Federung der Tür kann justiert werden. Je nach Bedarf mit beiliegendem Inbusschlüssel einstellen:
- drehen im Uhrzeigersinn = stärkere Federkraft,
- drehen entgegen dem Uhrzeigersinn = geringere Federkraft (Auslieferungszustand).

